

## Tägerst

Schulort:	Kanton 1799: Tägerst	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: reformiert	Mettmenstetten	Kanton 2015:	Zürich
	Agentschaft 1799:	Stallikon	Gemeinde 2015:	Stallikon
	Kirchgemeinde 1799:	Stallikon		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 286v-287			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1306: Tägerst, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/1306">http://www.stapferenquete.ch/db/1306</a> ].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Tägerst (Niedere Schule, reformiert)			
	- Tägerst (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert)			

12.02.1799

Fragen und Antworten über den Zustand der Schule zu Tägerst.

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	zu Tägerst.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist ein Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Nein sie gehört zu der Gemeind Buchen {Egg}
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört zu der Kirchen. gemeinde, u (Agentschaft) Stallikon.
I.1.d	In welchem Distrikt?	zum Distrikt Mettmenstetten.
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Zum Kanton Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Tägerst. sind 5. Heüser, Wolfen 4. Heüser, Langheußli. 2. Heüser. Obere Au 2.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Heüser Untere. Au. 2. Heüser, Neühauß. 1. Bol. 13 die 17. Heüser, in diesem Schulbezirk, sind nicht mehr. Als eine gute viertel Stunde, von einander Entfehrt.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	In diese, Schule gehören, 18. Kinder, 10. Knaben, u. 8. Mädchen.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Buchen Egg ist eine Gute viertelstunde; von Tägerst Entfernt. oberthal eine. Halbe:
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	St ein-viertel, Bonstetten, 3. viertel. St. Stalliken 3 {Viertel.} Hedingen eine Stunde.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	In der Täglichen Schule, Lernen die Kinder Buchstabieren lesen ge Truktes und Geschribnes und singen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Unseere Schulen, werden von. Martini bis Anfangs April. Gehalten, u. im. Sommer 2. {halb} Tag, auch. wird Alle Wochen. Einen Halben Tag, Repen Thier Schule, gehalten, zu Tägerst. Sind, Repenthier, Schuler. 5. Knaben u. 5. Mädchen
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher sind üblich, Nambüchlein, Lehr Mst. Zeügnus: Psalm buch. und Testament:
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Vorschriften es werden Biblische sprüche vorgeschrieben
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schule dauert Täglichen, 4. Stund. 2. vor. und nachmitag. 2.

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	[[[Seite 2] Das Examinator Konvent. von Zürich, Hat Bisher den Schul. Mstr. {Bestelt.}
III.11.b	Wie heißt er?	
III.11.c	Wo ist er her?	Mein name ist Jacob Huber. Gebohren 1763. zu Tägerst.
III.11.d	Wie alt?	
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Bin verheüratet u. Habe, 3. Kinder. u 5. Jahr Schul Mstr.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Vorher Halfe ich, Meinem Vater die Güter Bearbeiten. Und war mitglied, des Gerichts, zu Bonstetten.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramt andere Verrichtungen? Welche?	Auch dato neben, meinem Lehramt Arbeite ich auf den Gütern.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	ist Bey Uns Keines vorhanden.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	ist Bey Uns Keines vorhanden.
IV.15	Schulhaus.	

- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?  
 IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?  
 IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?  
 IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?  
 IV.16 Einkommen des Schullehrers.  
 IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.  
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?  
 IV.16.B.a Schulgeldern?  
 IV.16.B.b Stiftungen?  
 IV.16.B.c Gemeindekassen?  
 IV.16.B.d Kirchengütern?  
 IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?  
 IV.16.B.g Liegenden Gründen?  
 IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Schulhaus ist bey uns Keines, die wird von Haus zu Haus gehalten, der Haus {vater} Bey dem die Schule Ein Jahr ist. Bekommt dafür 4 4. fl. 10. fl. Es were sehr zu wünschen, das es eine Andere und, Besere. Eintheilung gäbe: und die Schule nicht Mehr, so von. Haus. zu Haus müßte, gehalten werden.

Mein Einkomen? Besteht, Erstlich, in den Bey Trägen von den Höfen 5. fl. 36. fl. von dem Gemeind Sekel Meister, 2. fl. von der Kirche fl. 2: 20. fl. u. fl. 10. 21. fl. v. einigen Wohlthätern in der Stadt. Summa. fl 20: 37. fl.

**Bemerkungen**

Schlussbemerkungen des Schreibers  
 Unterschrift

Tägerst den 12. Februa. 1799. Gruß und Achtung. Schul Mstr. Jacob Huber.

**Metadaten**

**Generelle Kopfdaten**

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 286v-287  
 Briefkopf Fragen und Antworten über den zustand. der Schule zu Tägerst.  
 Transkriptionsdatum 09.07.2010  
 Datum des Schreibens 12.02.1799  
 Faksimile 1306BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1471\_fol\_286v-287.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Huber  
 Verfasser Vorname Jacob  
 Vom Lehrer verfasst? Nein  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

**Ort**

Name	<b>Tägerst</b>	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Mettmenstetten	Kanton 2015	Zürich
Ortskategorie		Agentschaft 1799	Stallikon	Amt 2000	Affoltern
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Stallikon	Gemeinde 2015	Stallikon
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	679534				
Geo. Länge	239131				

**In der Transkription erwähnte Schulen**

**1. Schule: Tägerst (ID: 1707)**

Schultypus:  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:  
 Unterrichtete Inhalte: Keine

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

## 2. Schule: Tägerst (ID: 1793)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Repetierschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	2
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 3306)

Name: Huber

Vorname: Jacob

#### Weitere Informationen

Alter: 36

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 3

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Tägerst

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 5 Jahren

Erstberuf: Agrarische Tätigkeit

Anderes

Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	5	5
Mädchen	5	5
Kinder	10	10
Kinder pro Jahr		
Kommentar		